

Thema	Ethnografika
ÜR	R6
RSWK	212
Entitätencode	sie
Satzart	Ts
Allgemeines	--
Bevorzugte Bezeichnung	Ethnografika werden als Sachschlagwörter erfasst.
Abweichende Namensform / Bezeichnung	(keine Besonderheit)
In Beziehung stehende Datensätze	(keine Besonderheiten) Es gilt RSWK 212b Der Oberbegriff vom übergeordneten Ethnografikum bekommt den Code „obpa“. Als verwandte Begriffe zu erfassende Datensätze bekommen den Code „vbal“.
Verwendung	Siehe RSWK §212a
Beispiele	150 Italiener 551 !...! <i>Italien</i> \$4 vbal 150 Franzose 550 !...! <i>Französin</i> \$4 vbal 551 !...! <i>Frankreich</i> \$4 vbal 150 Westgoten 450 Visigothae 450 Terwingen 450 Visigoten 450 Wisigoten 550 !...! <i>Goten</i> \$4 obpa 551 !...! <i>Westgotenreich</i> \$4 vbal
Altdaten (Migrationsstand)	Der Code für in Beziehung stehende Datensätzen trifft nicht immer zu. Ein Code „geoa“ mit einem in Beziehung stehenden Sachbegriff muss geändert werden. Er wurde in der Migration gesetzt, weil die Ausgangsdaten einen anderen Indikator hatten. Migration 150 Ägyptischer Kriegsgefangener 550 !...! <i>Ägypter</i> \$4 geoa Korrektur: 150 Ägyptischer Kriegsgefangener 550 !...! <i>Ägypter</i> \$4 obal
Match-und-Merge	--
Register	Ethnografika
Bearbeiter	DNB